Faszination Amateurfunk auf dem Berg

Geschrieben von: Frank, DJ2FR

Sonntag, den 17. Juni 2018 um 14:19 Uhr

Am 16. Juni 2018 traf sich eine größere Gruppe bayrischer Funkamateure bei Pfronten im Allgäu um den 1838 m hohen **Breitenberg** im Programm " Summits on the Air " zu aktivieren. Nach einer fast 3 stündigen Wanderung vom Parkplatz Nähe Fallmühle wurde mit reichlich Pausen gut gelaunt der Gipfel mit der einladenden Ostler-Hütte



erreicht.

Eine kleinere Gruppe nutzte die Gelegenheit , den Gipfel mit der <u>Seil- und Sesselbahn</u> und einem anschließenden halbstündigen Aufstieg zu erreichen. Unverzüglich wurde die reichhaltig vorhandene Funkausrüstung aufgebaut und eine

mehrstündige Daueraktivierung des Breitenbergs mit der SOTA Referenz DL/AL-158 begann.



Die FM Anruffrequenz 145.500 MHz war dauerbelegt. Es waren stets viele Stationen "am Boden" erreichbar. Es wurden überwiegend Handfunkgeräte mit verschiedenen abgesetzten Antennen benutzt. Hauptbetriebsart auf den Kurzwellenbändern war die Morsetelegrafie, hier wurden insbesondere die Bänder 20, 30 und 40 Meter belegt. Die Ausbreitungsbedingungen ließen viele schöne Verbindungen zu und zum Teil entwickelte sich ähnlich wie auf UKW ein größeres PileUp.

Faszination Amateurfunk auf dem Berg

Geschrieben von: Frank, DJ2FR Sonntag, den 17. Juni 2018 um 14:19 Uhr



Eine kleinere Gruppe Funkamateure nutzte die Gelegenheit einer Aktivierung des nahe gelegenen Aggenstein. So kamen sogar gültige Summit to Summit QSOs innerhalb unserer Gruppe zustande. Ein besonderes Highlight bildete die Möglichkeit mit Jürgen, DK7HZ, Airmobil zu funken. Jürgen funkte aus einem Motorsegler mit einem Handfunkgerät und flog dicht an unserem Gipfel vorbei.

Natürlich nutzten wir diesen herrlichen, sonnigen Tag auch für viele Fachsimpeleien rund um den Bergfunk, um die beste Funktechnik und sinvolle Antennen.